



# Wasser- und Abwasserzweckverband „Der Teltow“

## Niederschrift der Sitzung des Verbandsausschusses des WAZV „Der Teltow“

**Tag der Sitzung:** 3. November 2021

**Zeit:** 16:05 Uhr bis 17:05 Uhr

**Ort:** Sitz des WAZV „Der Teltow“  
Fahrenheitstraße 1, 14532 Kleinmachnow

<b>Teilnehmer:</b>	Michael Grubert	Verbandsvorsteher
	Karsten Jänicke	Gemeinde Stahnsdorf
	Norbert Gutheins	Gemeinde Kleinmachnow
	Dr. Bernd-Alois Tenhagen	Gemeinde Nuthetal

<b>Verwaltung:</b>	Felix von Streit	MWA GmbH
	Torsten Könnemann	MWA GmbH
	Anne Krell	MWA GmbH
	Diana Rix	WAZV „Der Teltow“

<b>Protokoll:</b>	Anne Krell	MWA GmbH
-------------------	------------	----------

### Öffentlicher Teil

#### **TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit, der frist- und formgerechten Einladung, der fehlenden Vertreter sowie Anträge bzw. Bestätigung der Tagesordnung**

Herr Grubert eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit mit vier von fünf Vertretern fest. Herr Dr. Wolf fehlt unentschuldigt.

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

#### **TOP 2 Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 22.09.2021**

Es gibt weder schriftliche noch mündliche Einwände gegen die Niederschrift. Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 22.09.2021 wird bestätigt.

#### **TOP 3 Anfragen, Anträge, Mitteilungen, Sonstiges**

Herr Grubert informiert, dass er eine Anfrage von Dr. Wolf erhielt, ob man den aktuellen Stand zur MLB mit auf die nächste Tagesordnung setzen könne.

Des Weiteren teilt Herr Grubert mit, dass die Raumproblematik für die Verbandsversammlung am 02.12.2021 noch in Klärung ist.

Frau Rix merkt an, dass der Wirtschaftsplan 2022 durch die Kommunalaufsicht genehmigt wurde.

#### **TOP 4 Vergabe der Bauleistung in Teltow, Lichterfelder Allee, Umverlegung der Schmutzwasserleitungen DS 17/2021**

Herr Könnemann stellt die Baumaßnahme anhand des Vergabevermerks vor. Es gibt Gesprächsbedarf zur Vergabe der Bauleistung.

Herr Könnemann informiert, dass die Baumaßnahme bereits im vergangenen Jahr schon einmal ausgeschrieben wurde. Damals erfolgte keine Vergabe, da das einzige abgegebene Angebot deutlich über der Kostenberechnung lag und die Wirtschaftlichkeit nicht gegeben war. Daraufhin wurde entschieden, die Hauptleistungen zum unterirdischen Rohrvortrieb herauszulösen und separat von den Nebenleistungen auszuschreiben. Dies ist nun hier für die Hauptleistungen erfolgt. Die Kostenberechnung wurde anhand der Preise aus dem letzten Jahr ebenfalls angepasst. Im Ergebnis haben sich die Preise im Vergleich zum letzten Jahr noch einmal erhöht. Da eine Änderung der Marktsituation nicht erkennbar ist, wird vorgeschlagen die Bauleistungen an die Bietergemeinschaft TRP/interra mit einer Bauzeit vom 01.04.2022 bis 30.06.2022 zu vergeben.

Herr Tenhagen fragt, wie hoch die Angebotssumme bei der Ausschreibung im vergangenen Jahr war.

Herr Könnemann erläutert, dass ein Vergleich **der beiden Angebote** momentan nicht möglich sei, da jetzt nur die Kernleistung ausgeschrieben wurde.

Herr Grubert spricht auf das Ingenieurbüro Bauer Consult an und bittet darum, zu den wesentlichen Preispositionen des Leistungsverzeichnisses eine tabellarische Gegenüberstellung von Angebotspreis und Kostenberechnung vorzunehmen und bei Abweichungen eine kurze Erklärung abzugeben. Diese Unterlage soll im Nachgang allen Mitgliedern des Verbandsausschusses zur Verfügung gestellt werden.

Es folgt eine längere Diskussion.

Herr Grubert bittet um Abstimmung über die Beschlussvorlage DS 17/2021:

„Der Verbandsausschuss bestätigt die Vergabe der Bauleistung in Teltow, Lichterfelder Allee, Umverlegung der Schmutzwasserleitungen an die Bietergemeinschaft TRP Bau GmbH & Co. KG, Stahnsdorfer Straße 107, 14513 Teltow, und interra Micotunnelbau GmbH, Am Sportplatz 10, 08451 Crimmitschau mit einer Nettoauftragssumme von 638.997,22 € (brutto 760.406,69 €)

**Abstimmungsergebnis:**      **4 Ja-Stimmen**      **einstimmig**

#### **TOP 5 Fäkalienentsorgung – aktuelle Probleme**

Frau Rix teilt mit, dass überwiegend die Kleingartenanlagen von der Thematik betroffen sind. Ein Argument der Einwohner sei beispielsweise, dass Mindermengen bisher auf 3 m³ aufgerundet werden, welches nicht im Verhältnis steht.

Frau Rix stellt die Thematik anschließend anhand einer Präsentation vor, welche der Niederschrift des Verbandsausschusses vom 03.11.2021 beigelegt ist.

Frau Rix erläutert, dass der Vertrag mit der Entsorgungsfirma Kullmann noch bis 12/2022 läuft.

Es folgt eine längere Diskussion zum Vortrag.

Es wird sich darüber geeinigt, dass die Thematik auf die Tagesordnung der nächsten Verbandsversammlung durch Beschlussvorlage gesetzt wird.

Herr Grubert beendet die Sitzung um 17:05 Uhr.

Kleinmachnow, 24.11.2021



Michael Grubert  
Verbandsvorsteher